HANSER



Leseprobe

zu

Optik in Ingenieur- und Naturwissenschaften

von Rolf Martin

Print-ISBN: 978-3-446-47873-2 E-Book-ISBN: 978-3-446-47878-7

Weitere Informationen und Bestellungen unter https://www.hanser-kundencenter.de/fachbuch/artikel/9783446478732 sowie im Buchhandel

© Carl Hanser Verlag, München

Vorwort

Das vorliegende Übungsbuch mit Aufgaben zur Optik sowie deren Lösungen ist gedacht als Ergänzung zum Lehrbuch "Optik in Ingenieur- und Naturwissenschaften", herausgegeben 2023 von E. Hering und R. Martin. Die ersten sieben Grundlagenkapitel des Lehrbuchs enthalten bereits eine große Zahl von Beispielen, die durch das Aufgabenbuch wesentlich erweitert werden.

Mit dieser Aufgabensammlung und den ausführlichen Lösungen wird ein Leserwunsch erfüllt. Die Aufgaben sind von verschiedenen Schwierigkeitsgraden; sie reichen von einfachen und leicht zu beantwortenden Fragen bis zu sehr komplexen Problemen, die mitunter nur mithilfe eines Rechners gelöst werden können. Mit vielen Abbildungen werden die Aufgaben und deren Lösungen veranschaulicht.

Die Zielgruppe, die mit diesem Buch angesprochen werden soll, sind Studierende, die ihre Kenntnisse und Fertigkeiten bei der Lösung optischer Fragestellungen vertiefen und festigen und sich auf Prüfungen dieses Fachgebiets vorbereiten wollen. Darüber hinaus ist die Beschäftigung mit optischen Fragen sicher auch interessant für Ingenieure und Naturwissenschaftler, die bereits mit optischen Technologien befasst sind oder aber sich einen Zugang erarbeiten wollen.

Das Aufgabenbuch ist genauso gegliedert wie sein großer Bruder, das Lehrbuch. Zu allen sieben Grundlagenkapiteln desselben wurden passende Übungsaufgaben formuliert und auf das Lehrbuch abgestimmt. Sämtliche Verweise auf Kapitel, Gleichungen, Bilder und Tabellen des Lehrbuches werden zur Unterscheidung kursiv dargestellt. Die Verweise innerhalb dieses Buches bleiben in Standardschrift.

Ich bedanke mich für die hervorragende Betreuung durch meine Lektorin, Frau Natalia Silakova im Carl Hanser Verlag. Mein besonderer Dank gilt meiner Frau, die wieder einmal viel Geduld aufgebracht hat während der Entstehungszeit des Werks.

Meinen Leserinnen und Lesern wünsche ich nützliche Erkenntnisse auf dem Gebiet der Optik und Photonik. Vor allem aber hoffe ich, dass sie dieselbe Faszination erfahren wie ich, der ich als 13-jähriger Schüler erstmals mit optischen Phänomenen Bekanntschaft machte und seither davon begeistert bin.

Für Hinweise und Verbesserungsvorschläge bin ich stets dankbar.

Köngen, im Frühjahr 2023

Rolf Martin

Inhalt

Vorwort	• •	• •	• •	• •	• •	•	• •	•	٠	• •	• •	٠	•	• •	۰	• •	• •	۰	•	• •	٠	۰	• •	•	•	• •	• •	۰	۰	• •	•	۰	•	• •	•	.7
Zum Geleit		• •	• •	• •	• •	•	• •	•	•	• •	• •	•	•	• •	•	• •	• •	•	•	••	•	•	• •	•	•	• •	• •	•	•		•	•	•	••	.2	21

Teil I Aufgaben

1	Ein	leitung	ξ	.25
	1.1 1.2	Lichtw Wellen	ellenlängen eigenschaften	25 25
2	Geo	ometri	sche Optik	.27
	2.1 2.2 2.3	Lichtst Fermat Reflexi	rahlen, optische Abbildung i'sches Prinzip	27 27 27
		2.3.1	Reflexionsgesetz aus Fermat'schem Prinzip	27
		2.3.2	Winkelspiegel	27
		2.3.3	Rotierende Flüssigkeit als Parabolspiegel	28
		2.3.4	Konstruktive Verfolgung eines schiefen Strahls bei einem Spiegel	28
		2.3.5	Abbildung eines weit entfernten Gegenstands durch einen	
			Hohlspiegel	28
		2.3.6	Newton'sche Abbildungsgleichung beim Hohlspiegel	29
		2.3.7	Abbildung durch Hohl- und Wölbspiegel	29
		2.3.8	Vergrößerung eines Kosmetikspiegels	29
	2.4	Brechu	ing des Lichts	30
		2.4.1	Brechungsgesetz aus Fermat'schem Prinzip	30
		2.4.2	Codenummern optischer Gläser	30
		2.4.3	Brechung an einem Glaswürfel	30
		2.4.4	Brechung und Totalreflexion an einem Prisma	30
		2.4.5	Brechzahlbestimmung	31
		2.4.6	Numerische Apertur einer Glasfaser	31
		2.4.7	Minimaler Ablenkwinkel am Prisma	31
		2.4.8	Bauernfeind-Prisma	31
		2.4.9	Abbe-Refraktometer	32

2.5	Brechu	ıng an gekrümmten Flächen	32
	2.5.1	Kartesisches Ovaloid.	32
	2.5.2	Vergleich Kartesisches Ovaloid und Kugelfläche	33
	2.5.3	Stablinse mit Abbe'scher Invariante	33
	2.5.4	Kugellinse mit Abbe'scher Invariante	34
	2.5.5	Kugelförmiges Aquarium	34
2.6	Abbild	ung durch Linsen	34
	2.6.1	Linse an Luft und Wasser	34
	2.6.2	Brennweite in Abhängigkeit vom umgebenden Medium	34
	2.6.3	Linsenschleifergleichung	34
	2.6.4	Linsenschleifergleichung	35
	2.6.5	Bessel-Verfahren zur Brennweitenbestimmung	35
	2.6.6	Abbildungsfälle bei einer Sammellinse	35
	2.6.7	Abbildungsfälle bei einer Zerstreuungslinse	35
	2.6.8	Abbildung eines weit entfernten Gegenstandes	36
	2.6.9	Linsensystem mit drei Linsen	36
	2.6.10	Dicke Linse, Fermat'sches Prinzip	36
	2.6.11	Abbildung durch eine dicke Plankonvexlinse	37
	2.6.12	Brennweite einer dicken Plankonvexlinse	37
	2.6.13	Brennweite und Hauptebenen einer dicken Meniskuslinse	37
	2.6.14	Brechkraft einer dicken Bikonvexlinse	37
	2.6.15	Stablinse	37
	2.6.16	Anamorphotische Abbildung	38
	2.6.17	Linsensystem aus zwei Sammellinsen	38
	2.6.18	Linsensystem aus Sammel- und Zerstreuungslinse	38
	2.6.19	Achromat	39
	2.6.20	Hauptebenen dicker Linsen	39
2.7	Matrix	methoden der Gauß'schen Optik	40
	2.7.1	Laserschneidkopf	40
	2.7.2	Dreilinsiges System	40
	2.7.3	Systemmatrix	41
	2.7.4	Kollimation mit GRIN-Linse	41
	2.7.5	Abbildung mit GRIN-Linse	41
	2.7.6	Unterwasserlampe	41
	2.7.7	Dünne Linse in verschiedenen Medien	42
	2.7.8	Kombination aus Zerstreuungslinse und Hohlspiegel	42
	2.7.9	Kameraobjektiv	42
2.8	Strahlk	begrenzungen	43
	2.8.1	Pupillen	43
	2.8.2	Pupillenlagen und Offnungswinkel.	43
	2.8.3	Pupillen und Offnungswinkel eines Systems.	44
	2.8.4	Luken	
	2.8.5	Luken und Pupillen.	
	2.8.6	Fernrohr mit Feldblende und Feldlinse	44
•	2.8.7	Blendenlage	45
2.9	Abbild	ungstehler	45
	2.9.1	Fehlerarten	45

		2.9.2	Farbfehler	45
		2.9.3	Linsenanordnung für minimalen Öffnungsfehler	45
		2.9.4	Linse bester Form	45
		2.9.5	Reduktion der Koma	46
		2.9.6	Beseitigung des Astigmatismus	46
		2.9.7	Achromatisches Dublett	46
	2.10	Optisch	ne Instrumente	46
		2.10.1	Augenmodell mit Matrizenmethoden	. 46
		2.10.2	Akkomodation der Augenlinse	. 47
		2.10.3	Korrektur der Kurzsichtigkeit mit Kontaktlinse	. 48
		2.10.4	Lupenvergrößerung	. 48
		2.10.5	Huygens-Okular	. 48
		2.10.6	Mikroskopvergrößerung.	. 48
		2.10.7	Förderliche Vergrößerung eines Mikroskops	. 49
		2.10.8	Astronomisches Fernrohr.	. 49
		2.10.9	Galilei'sches Fernrohr	. 49
		2.10.10) Auflösungsvermögen einer Digitalkamera	. 49
		2.10.11	Schärfentiefe bei Nahaufnahmen	. 50
3	Rac	lio- uno	d Fotometrie	.51
	3.1	Strahlu	ngsphysikalische Größen, Radiometrie	51
		3.1.1	Kollimationsausbeute bei Kugelstrahler	51
		3.1.2	Kollimationsausbeute bei Lambert-Strahler	51
		3.1.3	Abstrahlung einer LED	52
		3.1.4	Ebene Fläche strahlt auf Detektor	52
		3.1.5	Strahldichte einer diffus reflektierenden Fläche	53
		3.1.6	Wien'sches Verschiebungsgesetz	53
		3.1.7	Stefan-Boltzmann-Gesetz	53
		3.1.8	Lichtleitwert.	53
	3.2	Erfasse	en und Transfer der Strahlung von Lampen	54
		3.2.1	Kenngrößen	. 54
		3.2.2	Ulbrichtkugel.	. 54
		3.2.3	Bestrahlungsstärke in der Ulbrichtkugel	. 54
	3.3	Lichtte	chnische Größen, Fotometrie	. 55
		3.3.1	Lichtstrom einer roten LED	. 55
		3.3.2	Lichtstrom einer Wolfram-Halogen-Lampe	. 55
		3.3.3	Hellempfindlichkeitsgrad	. 56
		3.3.4	Abstrahlcharakteristik einer LED	. 56
		3.3.5	Straßenbeleuchtung	. 57
		3.3.6	Leuchtdichte der Sonne	. 57
	3.4	Lichtte	chnische Größen, Fotometrie	. 58
		3.4.1	Farbwertanteile eines schwarzen Strahlers	. 58
		3.4.2	Farbwertanteile einer LED	. 58
		3.4.3	Farbwertanteile einer Wolfram-Halogen-Lampe	. 60
		3.4.4	Farbmischung	. 60

Inhalt

We	llenop	tik	61
4.1	Elektro	omagnetische Wellen	61
	4.1.1	Sichtbares Spektrum	61
	4.1.2	Wellengleichung in Abhängigkeit von der Laufrichtung	61
	4.1.3	Laufrichtung einer Welle	61
	4.1.4	Kugelwelle	61
	4.1.5	Ebene Wellen in verschiedenen Richtungen	62
	4.1.6	Feldstärken solarer Strahlung	62
4.2	Polaris	ation des Lichts	62
	4.2.1	Polarisationsformen	62
	4.2.2	Jones-Vektoren	62
	4.2.3	Interpretation von Jones-Vektoren	63
	4.2.4	Gesetz von Malus	63
	4.2.5	Viertel- und Halbwellenplatte	63
	4.2.6	Jones Matrizen	63
	4.2.7	Polarisation durch Reflexion	63
	4.2.8	Polarisationsfolien	64
	4.2.9	Gesetz von Malus mit realen Polarisatoren	64
	4.2.10	Tripel-Polarisator	64
	4.2.11	Indexellipsoid in einachsigen Kristallen	65
	4.2.12	Glan-Taylor-Prisma	65
	4.2.13	Rochon-Prisma.	65
	4.2.14	$\lambda/2$ -Platte nullter Ordnung	66
1.0	4.2.15	Licht-Modulator	
4.3	Lichtwo	ellen an Grenzflachen	
	4.3.1	Fresnel'sche Gleichungen	
	4.3.2	Fresnel-Knompus	00
	4.3.3	Iotalreflexion.	0/
4.4	4.3.4	Reflexion an einer Metalloperflache	0/
4.4		Conguntarashied	07
	4.4.1	GallguillerSchleu Zweistrahlinterforenz	07
	4.4.2		00 60
	4.4.3	Dappelengt	68
	4.4.5	Kohärenzeigenschaften eines Halbleiterlasers	60
	4.4.6	Kohärenzeigenschaften einer Snektrallamne	
	4.4.7	Gruppenindev	
	448	Gruppenindex von Quarzglas	60
	449	Holografisches Gitter	70
	4 4 10	Stehende Wellen im Laser-Resonator	70
	4.4.11	Farbreflexe einer Seifenlamelle	
	4.4.12	Fizeau-Streifen.	
	4.4.13	Reflexvermindernde Einfachschicht.	
	4.4.14	Reflexvermindernde Einfachschicht für Unterwasserkamera	
	4.4.15	Dielektrischer Spiegel	72
	4.4.16	Michelson-Interferometer.	72
	 We 4.1 4.2 4.3 4.4 	Wellenop 4.1 Elektro 4.1.1 4.1.2 4.1.3 4.1.3 4.1.4 4.1.5 4.1.6 4.2 Polaris 4.2.1 4.2.2 4.2.3 4.2.4 4.2.5 4.2.6 4.2.7 4.2.8 4.2.9 4.2.10 4.2.12 4.2.13 4.2.14 4.2.15 4.3 Lichtw 4.3.1 4.3.2 4.3.3 4.3.4 4.4.1 4.4.5 4.4.6 4.4.7 4.4.8 4.4.9 4.4.10 4.4.11 4.4.12 4.4.13 4.4.14	Wellenoptik 4.1 Elektromagnetische Wellen. 4.1.1 Sichtbares Spektrum 4.1.2 Wellengleichung in Abhängigkeit von der Laufrichtung . 4.1.3 Laufrichtung einer Welle 4.1.4 Kugelwelle 4.1.5 Ebene Wellen in verschiedenen Richtungen 4.1.6 Feldstärken solarer Strahlung 4.2 Polarisation des Lichts 4.2.1 Polarisationsformen 4.2.2 Jones-Vektoren 4.2.3 Interpretation von Jones-Vektoren 4.2.4 Gesetz von Malus 4.2.5 Viertel- und Halbwellenplatte 4.2.6 Jones Matrizen 4.2.7 Polarisation durch Reflexion 4.2.8 Polarisationsfolien 4.2.9 Gesetz von Malus mit realen Polarisatoren 4.2.10 Tripel-Polarisator 4.2.11 Indexellipsoid in einachsigen Kristallen 4.2.12 Jean-Tayi

		4.4.17	Wärmeausdehnung mit Michelson-Interferometer	72
		4.4.18	Fabry-Perot-Interferometer	73
		4.4.19	Fabry-Perot-Interferometer – Auflösungsvermögen	73
	4.5	Beugur	1g	73
		4.5.1	Huygens'sches Prinzip	73
		4.5.2	Spaltbeugung	74
		4.5.3	Beugung am Rechteckspalt	74
		4.5.4	Intensitätsverhältnisse bei der Spaltbeugung	75
		4.5.5	Linsenfokus	75
		4.5.6	Auflösungsvermögen des Auges und Pixelbilder	75
		4.5.7	Airy-Scheibchen	76
		4.5.8	Doppelspalt	76
		4.5.9	Auflösung eines Gitters	76
		4.5.10	Spektrometer mit Reflexionsgitter	77
		4.5.11	Lineare Dispersion	77
	4.6	Gauß's	che Strahlen	77
		4.6.1	Strahlradius	77
		4.6.2	Lunar Laser Ranging	77
		4.6.3	Gaußstrahl	78
		4.6.4	Laserfokussierung	78
		4.6.5	Laser mit geringer Divergenz	79
	4.7	Hologr	afie	79
		4.7.1	Weißlichthologramm	79
		4.7.2	Intensitätsverlauf bei Hologramm-Belichtung	80
E	0			0.1
5	Qua	anteno	ртік	8 I
				0.1
	5.1	Lichtqu	1anten	81
	5.1	Lichtqu 5.1.1	ıanten	81
	5.1	Lichtqu 5.1.1 5.1.2	ıanten	81 81 81
	5.1	Lichtqu 5.1.1 5.1.2 5.1.3	Janten Äußerer Fotoeffekt Innerer Fotoeffekt Lichtdruck	81 81 81 81
	5.1	Lichtqu 5.1.1 5.1.2 5.1.3 5.1.4	Janten Äußerer Fotoeffekt Innerer Fotoeffekt Lichtdruck Druck solarer Photonen	81 81 81 81 81 81 81 81 82
	5.1	Lichtqu 5.1.1 5.1.2 5.1.3 5.1.4 5.1.5	Ianten Äußerer Fotoeffekt Innerer Fotoeffekt Lichtdruck Druck solarer Photonen Photonenenergien und -impulse	81 81 81 81 81 81 81 82 82 83
	5.1	Lichtqu 5.1.1 5.1.2 5.1.3 5.1.4 5.1.5 5.1.6	Ianten Äußerer Fotoeffekt Innerer Fotoeffekt Lichtdruck Druck solarer Photonen Photonenenergien und -impulse Elektron-Photon-Stoß	81 81 81 81 82 83 83
	5.1	Lichtqu 5.1.1 5.1.2 5.1.3 5.1.4 5.1.5 5.1.6 Welle-T	Ianten Äußerer Fotoeffekt Innerer Fotoeffekt Lichtdruck Druck solarer Photonen Photonenenergien und -impulse Elektron-Photon-Stoß Feilchen-Dualismus	81 81 81 82 83 83 83
	5.1 5.2	Lichtqu 5.1.1 5.1.2 5.1.3 5.1.4 5.1.5 5.1.6 Welle-T 5.2.1	Ianten Äußerer Fotoeffekt Innerer Fotoeffekt Lichtdruck Druck solarer Photonen Photonenenergien und -impulse Elektron-Photon-Stoß Ceilchen-Dualismus Antreffwahrscheinlichkeit gebeugter Photonen	81 81 81 82 83 83 83 83
	5.15.25.3	Lichtqu 5.1.1 5.1.2 5.1.3 5.1.4 5.1.5 5.1.6 Welle-T 5.2.1 Absorp	Ianten Äußerer Fotoeffekt Innerer Fotoeffekt Lichtdruck Druck solarer Photonen Photonenenergien und -impulse Elektron-Photon-Stoß Feilchen-Dualismus Antreffwahrscheinlichkeit gebeugter Photonen stion und Emission von Licht	81 81 81 82 83 83 83 83 83
	5.15.25.3	Lichtqu 5.1.1 5.1.2 5.1.3 5.1.4 5.1.5 5.1.6 Welle-T 5.2.1 Absorp 5.3.1	ianten Äußerer Fotoeffekt Innerer Fotoeffekt Lichtdruck Druck solarer Photonen Photonenenergien und -impulse Elektron-Photon-Stoß Feilchen-Dualismus Antreffwahrscheinlichkeit gebeugter Photonen otion und Emission von Licht Photonabsorption	81 81 81 82 83 83 83 83 83 84 84
	5.15.25.3	Lichtqu 5.1.1 5.1.2 5.1.3 5.1.4 5.1.5 5.1.6 Welle-T 5.2.1 Absorp 5.3.1 5.3.2	Ianten Äußerer Fotoeffekt Innerer Fotoeffekt Lichtdruck Druck solarer Photonen Photonenenergien und -impulse Elektron-Photon-Stoß Ceilchen-Dualismus Antreffwahrscheinlichkeit gebeugter Photonen otion und Emission von Licht Photonabsorption Impuls- und Energieerhaltung bei der Emission	81 81 81 82 83 83 83 83 84 84 84
	5.15.25.3	Lichtqu 5.1.1 5.1.2 5.1.3 5.1.4 5.1.5 5.1.6 Welle-T 5.2.1 Absorp 5.3.1 5.3.2 5.3.3	ianten Äußerer Fotoeffekt Innerer Fotoeffekt Lichtdruck Druck solarer Photonen Photonenenergien und -impulse Elektron-Photon-Stoß Feilchen-Dualismus Antreffwahrscheinlichkeit gebeugter Photonen otion und Emission von Licht Photonabsorption Impuls- und Energieerhaltung bei der Emission Lebensdauer angeregter Elektronen und spektrale Linienbreite	81 81 81 82 83 83 83 83 84 84 84 84
	5.15.25.35.4	Lichtqu 5.1.1 5.1.2 5.1.3 5.1.4 5.1.5 5.1.6 Welle-T 5.2.1 Absorp 5.3.1 5.3.2 5.3.3 Laser.	ianten Äußerer Fotoeffekt Innerer Fotoeffekt Lichtdruck Druck solarer Photonen Photonenenergien und -impulse Elektron-Photon-Stoß Feilchen-Dualismus Antreffwahrscheinlichkeit gebeugter Photonen otion und Emission von Licht Photonabsorption Impuls- und Energieerhaltung bei der Emission Lebensdauer angeregter Elektronen und spektrale Linienbreite	81 81 81 82 83 83 83 83 84 84 84 85 85
	5.15.25.35.4	Lichtqu 5.1.1 5.1.2 5.1.3 5.1.4 5.1.5 5.1.6 Welle-T 5.2.1 Absorp 5.3.1 5.3.2 5.3.3 Laser 5.4.1	Ianten Äußerer Fotoeffekt Innerer Fotoeffekt Lichtdruck Druck solarer Photonen Photonenenergien und -impulse Elektron-Photon-Stoß Feilchen-Dualismus Antreffwahrscheinlichkeit gebeugter Photonen otion und Emission von Licht Photonabsorption Impuls- und Energieerhaltung bei der Emission Lebensdauer angeregter Elektronen und spektrale Linienbreite Verstärkung eines Lasers	81 81 81 82 83 83 83 83 84 84 84 85 85
	5.15.25.35.4	Lichtqu 5.1.1 5.1.2 5.1.3 5.1.4 5.1.5 5.1.6 Welle-T 5.2.1 Absorp 5.3.1 5.3.2 5.3.3 Laser 5.4.1 5.4.2	ianten Äußerer Fotoeffekt Innerer Fotoeffekt Lichtdruck Druck solarer Photonen Photonenenergien und -impulse Elektron-Photon-Stoß Ceilchen-Dualismus Antreffwahrscheinlichkeit gebeugter Photonen otion und Emission von Licht Photonabsorption Impuls- und Energieerhaltung bei der Emission Lebensdauer angeregter Elektronen und spektrale Linienbreite Verstärkung eines Lasers Reflexionsgrad von Laserspiegeln	81 81 81 82 83 83 83 83 83 84 84 84 85 85 85
	5.15.25.35.4	Lichtqu 5.1.1 5.1.2 5.1.3 5.1.4 5.1.5 5.1.6 Welle-T 5.2.1 Absorp 5.3.1 5.3.2 5.3.3 Laser. 5.4.1 5.4.2 5.4.3	IantenÄußerer FotoeffektInnerer FotoeffektLichtdruckDruck solarer PhotonenPhotonenenergien und -impulseElektron-Photon-StoßCeilchen-DualismusAntreffwahrscheinlichkeit gebeugter Photonenotion und Emission von LichtPhotonabsorptionImpuls- und Energieerhaltung bei der EmissionLebensdauer angeregter Elektronen und spektrale LinienbreiteVerstärkung eines LasersReflexionsgrad von LaserspiegelnFrequenzänderung infolge von Längenänderung	81 81 81 82 83 83 83 83 83 84 84 84 85 85 85 85
	5.15.25.35.4	Lichtqu 5.1.1 5.1.2 5.1.3 5.1.4 5.1.5 5.1.6 Welle-T 5.2.1 Absorp 5.3.1 5.3.2 5.3.3 Laser 5.4.1 5.4.2 5.4.3 5.4.4	IantenÄußerer FotoeffektInnerer FotoeffektLichtdruckDruck solarer PhotonenPhotonenenergien und -impulseElektron-Photon-StoßFeilchen-DualismusAntreffwahrscheinlichkeit gebeugter Photonention und Emission von LichtPhotonabsorptionImpuls- und Energieerhaltung bei der EmissionLebensdauer angeregter Elektronen und spektrale LinienbreiteVerstärkung eines LasersReflexionsgrad von LaserspiegelnFrequenzänderung infolge von LängenänderungMonomode-Laser	81 81 81 82 83 83 83 83 83 84 84 85 85 85 85 85
	5.15.25.35.4	Lichtqu 5.1.1 5.1.2 5.1.3 5.1.4 5.1.5 5.1.6 Welle-T 5.2.1 Absorp 5.3.1 5.3.2 5.3.3 Laser 5.4.1 5.4.2 5.4.3 5.4.4 5.4.5	IantenÄußerer FotoeffektInnerer FotoeffektLichtdruckDruck solarer PhotonenPhotonenenergien und -impulseElektron-Photon-StoßFeilchen-DualismusAntreffwahrscheinlichkeit gebeugter Photonention und Emission von LichtPhotonabsorptionImpuls- und Energieerhaltung bei der EmissionLebensdauer angeregter Elektronen und spektrale LinienbreiteVerstärkung eines LasersReflexionsgrad von LaserspiegelnFrequenzänderung infolge von LängenänderungMonomode-LaserLaser-Pulse	81 81 81 82 83 83 83 83 83 84 84 85 85 85 85 85 85 85

6	Opt	oelekt	tronik	7
	6.1	Halblei	iter-Sender	7
	011	6.1.1	Temperaturdrift der LED-Farbe	7
		6.1.2	Wirkungsgrade einer LED	7
		6.1.3	Plastik-Vergusskörper einer LED.	7
		6.1.4	Modulation einer IRED	8
		6.1.5	Temperaturabhängigkeit der Laserschwelle	9
		6.1.6	Abstand longitudinaler Moden	9
		6.1.7	Modensprünge	9
		6.1.8	Modulation eines Halbleiterlasers	0
		6.1.9	Laserschwelle	0
		6.1.10	DFB-Laser	0
	6.2	Halblei	iter-Detektoren	0
		6.2.1	Eindringtiefe von Photonen	0
		6.2.2	Quantenausbeute und Empfindlichkeit	1
		6.2.3	Detektivität von pin-Fotodioden	1
		6.2.4	Lawinenfotodiode	1
		6.2.5	Silicium-Fotodiode	1
_				
7	Füh	rung \	von Licht in Lichtwellenleitern	3
	7.1	Einleit	ung	3
		7.1.1	Eigenschaften von Lichtwellenleitern	3
	7.2	Schicht	twellenleiter	3
		7.2.1	Doppelheterostruktur	3
	7.3	Wellen	in zylindrischen Fasern	3
		7.3.1	Stufenindex-Faser	3
		7.3.2	Monomode-Faser	4
		7.3.3	Zusammensetzung des Faserkerns94	4
	7.4	Dämpf	ung in Lichtwellenleitern	4
		7.4.1	Dämpfungskoeffizient	4
		7.4.2	Dämpfung in PMMA95	5
		7.4.3	Abschneidemethode	5
		7.4.4	Wechsel des Sendelasers 95	5
		7.4.5	Nachrichtenübertragung auf POF	5
	7.5	Dispers	sion im Lichtwellenleiter	6
		7.5.1	Bitrate einer Stufenindex-Faser	6
		7.5.2	Bitrate einer Plastikfaser	6
		7.5.3	Kombination von Dispersionsmechanismen	6
		7.5.4	Dispersion einer Multimodefaser	6

Teil II Lösungen

1	Ein	leitung	3	.99
	1.1	Lichtwe	ellenlängen	99
	1.2	Wellen	eigenschaften	
2	Geo	ometri	sche Optik	101
	2.1	Lichtst	rahlen, optische Abbildung	. 101
	2.3	Reflexi	on von Lichtstrahlen	. 101
		2.3.1	Reflexionsgesetz aus Fermat'schem Prinzip	. 101
		2.3.2	Winkelspiegel	. 101
		2.3.3	Rotierende Flüssigkeit als Parabolspiegel	. 102
		2.3.4	Konstruktive Verfolgung eines schiefen Strahls bei einem Spiegel	. 103
		2.3.5	Abbildung eines weit entfernten Gegenstands durch einen	
			Hohlspiegel	. 103
		2.3.6	Newton'sche Abbildungsgleichung beim Hohlspiegel	. 103
		2.3.7	Abbildung durch Hohl- und Wölbspiegel	. 104
		2.3.8	Vergrößerung eines Kosmetikspiegels	. 104
	2.4	Brechu	ng des Lichts	. 105
		2.4.1	Brechungsgesetz aus Fermat'schem Prinzip	. 105
		2.4.2	Codenummern optischer Gläser	. 106
		2.4.3	Brechung an einem Glaswürfel	. 106
		2.4.4	Brechung und Totalreflexion an einem Prisma	. 106
		2.4.5	Brechzahlbestimmung	. 107
		2.4.6	Numerische Apertur einer Glasfaser	. 107
		2.4.7	Minimaler Ablenkwinkel am Prisma	. 107
		2.4.8	Bauernfeind-Prisma	. 109
		2.4.9	Abbe-Refraktometer	. 110
	2.5	Brechu	ng an gekrümmten Flächen.	. 111
		2.5.1	Kartesisches Ovaloid	. 111
		2.5.2	Vergleich Kartesisches Ovaloid und Kugelfläche	. 112
		2.5.3	Stablinse mit Abbe scher Invariante	. 112
		2.5.4	Kugellinse mit Abbe scher Invariante.	. 112
	0 (2.5.5	Kugelformiges Aquarium	. 113
	2.6	Abbild	ung durch Linsen	. 113
		2.0.1	Linse an Luit und wasser.	. 113
		2.0.2	Lin zur schleifungleich um gebenden Medlum	. 114
		2.0.3	Linsenschleifergleichung	. 114
		2.0.4	Linsenschleifergielchung	. 115
		2.0.5	Abbildungafälle bei einen Commellinge	. 110
		2.0.0	Abbildungsfälle bei einer Zanstreuungelinge	. 110
		2.0.7	Abbildung einer weit entfernten Cegenstendes	. 110
		2.0.8 2.6.0	Lincongustom mit droi Lincon	. 110
		2.0.9	Dicko Linco Format'schoe Dringin	110
		2.0.10	Abbildung durch aing dicko Dlankonvaylinge	110
		2.0.11		. 110

	2.6.12	Brennweite einer dicken Plankonvexlinse	119
	2.6.13	Brennweite und Hauptebenen einer dicken Meniskuslinse	119
	2.6.14	Brechkraft einer dicken Bikonvexlinse	119
	2.6.15	Stablinse.	120
	2.6.16	Anamorphotische Abbildung	121
	2.6.17	Linsensystem aus zwei Sammellinsen	122
	2.6.18	Linsensystem aus Sammel- und Zerstreuungslinse	123
	2.6.19	Achromat	123
	2.6.20	Hauptebenen dicker Linsen	124
2.7	Matrix	methoden der Gauß'schen Optik	126
	2.7.1	Laserschneidkopf	126
	2.7.2	Dreilinsiges System	127
	2.7.3	Systemmatrix	128
	2.7.4	Kollimation mit GRIN-Linse	129
	2.7.5	Abbildung mit GRIN-Linse	130
	2.7.6	Unterwasserlampe	131
	2.7.7	Dünne Linse in verschiedenen Medien	133
	2.7.8	Kombination aus Zerstreuungslinse und Hohlspiegel	134
	279	Kameraohiektiv	135
28	Strahlb	egrenzungen	136
	2.8.1	Pupillen	136
	2.8.2	Pupillenlagen und Öffnungswinkel	136
	2.8.3	Pupillen und Öffnungswinkel eines Systems	138
	2.8.4	Luken	139
	2.8.5	Luken und Pupillen.	139
	2.8.6	Fernrohr mit Feldblende und Feldlinse	140
	2.8.7	Blendenlage	142
2.9	Abbild	ungsfehler	143
,	2.9.1	Fehlerarten	143
	2.9.2	Farbfehler	143
	2.9.3	Linsenanordnung für minimalen Öffnungsfehler	143
	2.9.4	Linse bester Form	143
	2.9.5	Reduktion der Koma	144
	296	Beseitigung des Astigmatismus	144
	2.9.7	Achromatisches Dublett	144
2.10	Optisch	ne Instrumente	145
	2.10.1	Augenmodell mit Matrizenmethoden	145
	2.10.2	Akkomodation der Augenlinse	147
	2.10.3	Korrektur der Kurzsichtigkeit mit Kontaktlinse	148
	2.10.4	Lupenvergrößerung	149
	2.10.5	Huvgens-Okular	149
	2 10 6	Mikroskonvergrößerung	151
	2.10.7	Förderliche Vergrößerung eines Mikroskons	151
	2.10.8	Astronomisches Fernrohr.	152
	2 10 0	Galilei'sches Fernrohr	153
	2 10 10) Auflösungsvermögen einer Digitalkamera	154
	2 10 11	Schärfentiefe bei Nahaufnahmen	154
			r

3	Rac	dio- un	d Fotometrie	157
	3.1	Strahlu	ıngsphysikalische Größen, Radiometrie	157
		3.1.1	Kollimationsausbeute bei Kugelstrahler	157
		3.1.2	Kollimationsausbeute bei Lambert-Strahler	157
		3.1.3	Abstrahlung einer LED	158
		3.1.4	Ebene Fläche strahlt auf Detektor	159
		3.1.5	Strahldichte einer diffus reflektierenden Fläche	160
		3.1.6	Wien'sches Verschiebungsgesetz	161
		3.1.7	Stefan-Boltzmann-Gesetz	161
		3.1.8	Lichtleitwert	162
	3.2	Erfasse	en und Transfer der Strahlung von Lampen	163
		3.2.1	Kenngrößen	163
		3.2.2	Ulbrichtkugel	164
		3.2.3	Bestrahlungsstärke in der Ulbrichtkugel	165
	3.3	Lichtte	chnische Größen, Fotometrie	166
		3.3.1	Lichtstrom einer roten LED	166
		3.3.2	Lichtstrom einer Wolfram-Halogen-Lampe	167
		3.3.3	Hellempfindlichkeitsgrad	168
		3.3.4	Abstrahlcharakteristik einer LED	169
		3.3.5	Straßenbeleuchtung	169
		3.3.6	Leuchtdichte der Sonne	170
	3.4	Lichtte	chnische Größen, Fotometrie	172
		3.4.1	Farbwertanteile eines schwarzen Strahlers	172
		3.4.2	Farbwertanteile einer LED	172
		3.4.3	Farbwertanteile einer Wolfram-Halogen-Lampe	173
		3.4.4	Farbmischung	174
4	We	llenop	tik	177
	4.1	Elektro	omagnetische Wellen	177
		4.1.1	Sichtbares Spektrum	177
		4.1.2	Wellengleichung in Abhängigkeit von der Laufrichtung	177
		4.1.3	Laufrichtung einer Welle	177
		4.1.4	Kugelwelle	177
		4.1.5	Ebene Wellen in verschiedenen Richtungen	178
		4.1.6	Feldstärken solarer Strahlung	179
	4.2	Polaris	ation des Lichts	179
		4.2.1	Polarisationsformen	179
		4.2.2	Jones-Vektoren	179
		4.2.3	Interpretation von Jones-Vektoren	181
		4.2.4	Gesetz von Malus	182
		4.2.5	Viertel- und Halbwellenplatte	183
		4.2.6	Jones Matrizen	184
		4.2.7	Polarisation durch Reflexion	186
		4.2.8	Polarisationsfolien	187
		4.2.9	Gesetz von Malus mit realen Polarisatoren	187
		4.2.10	Tripel-Polarisator	188

	4.2.11	Indexellipsoid in einachsigen Kristallen	. 189
	4.2.12	Glan-Taylor-Prisma	. 190
	4.2.13	Rochon-Prisma	. 190
	4.2.14	λ /2-Platte nullter Ordnung	. 191
	4.2.15	Licht-Modulator	. 192
4.3	Lichtw	ellen an Grenzflächen	. 194
	4.3.1	Fresnel'sche Gleichungen	. 194
	4.3.2	Fresnel-Rhombus	. 195
	4.3.3	Totalreflexion	. 196
	4.3.4	Reflexion an einer Metalloberfläche	. 196
4.4	Interfe	renz	. 197
	4.4.1	Gangunterschied	. 197
	4.4.2	Zweistrahlinterferenz	. 198
	4.4.3	Laser-Array	. 198
	4.4.4	Doppelspalt	. 199
	4.4.5	Kohärenzeigenschaften eines Halbleiterlasers	. 200
	4.4.6	Kohärenzeigenschaften einer Spektrallampe	. 200
	4.4.7	Gruppenindex	. 200
	4.4.8	Gruppenindex von Quarzglas	. 201
	4.4.9	Holografisches Gitter	. 201
	4.4.10	Stehende Wellen im Laser-Resonator	. 202
	4.4.11	Farbreflexe einer Seifenlamelle	. 202
	4.4.12	Fizeau-Streifen	. 203
	4.4.13	Reflexvermindernde Einfachschicht	. 203
	4.4.14	Reflexvermindernde Einfachschicht für Unterwasserkamera	. 204
	4.4.15	Dielektrischer Spiegel	. 204
	4.4.16	Michelson-Interferometer.	. 205
	4.4.17	Warmeausdehnung mit Michelson-Interferometer	. 205
	4.4.18	Fabry-Perot-Interferometer	. 205
	4.4.19 D	Fabry-Perot-Interferometer – Auflosungsvermogen	. 207
4.5	Beugui	lg	. 208
	4.5.1	Huygens scnes Prinzip	. 208
	4.5.2	Spaltbeugung.	. 209
	4.5.3	Beugung am Rechteckspalt	. 209
	4.5.4	Intensitätsvernaitnisse bei der Spattbeugung	. 210
	4.5.5	Linseniokus	. 211
	4.5.0	Autiosungsvermögen des Auges und Pixeionder	. 211
	4.5.7	Ally-Scheholt	. 212
	4.5.0	Auflögung eineg Citterg	. 212
	4.5.9	Autiosung enies Glueis	. 213
	4.5.10	Lineare Dispersion	. 214
16	4.0.11 Cauß'e	Lilicaic Dispersion	. 214
4.0	4 6 1	Strahlradius	. 215
	462	Juan acuus	215
	463	Gaußetrahl	216
	464	Laserfokussierung	217
			. 41/

		4.6.5	Laser mit geringer Divergenz	217
	4.7	Hologr	afie	218
		4.7.1	Weißlichthologramm	218
		4.7.2	Intensitätsverlauf bei Hologramm-Belichtung	219
5	Qua	antenc		. 221
	5 1	Lichter		221
	5.1		Äulonnan Estaaffalt	221
		5.1.1	Auberer Foloenekt	221
		5.1.2		222
		5.1.3	LIChtaruck	222
		5.1.4	Druck solarer Photonen	222
		5.1.5	Photonenenergien und -impulse	223
	5.0	5.1.6	Elektron-Photon-Stoß	223
	5.2	welle-	Ielicnen-Dualismus	225
	5.0	5.2.1	Antreffwahrscheinlichkeit gebeugter Photonen	225
	5.3	Absorp	ption und Emission von Licht	227
		5.3.1	Photonabsorption	227
		5.3.2	Impuls- und Energieerhaltung bei der Emission	227
	- 4	5.3.3	Lebensdauer angeregter Elektronen und spektrale Linienbreite.	228
	5.4	Laser.	тт .н.т. т	229
		5.4.1	Verstarkung eines Lasers	229
		5.4.2	Reflexionsgrad von Laserspiegein.	229
		5.4.3	Frequenzanderung infolge von Langenanderung	229
		5.4.4	Monomode-Laser	230
		5.4.5	Laser-Pulse.	230
		5.4.0	remtosekundenlaser	231
6	Opt	toelek	tronik	. 233
	· ·	TT - 11-1 -	then Complex	222
	0.1	Halple	Terrer enstein leift den LED Freibe	233
		0.1.1	Winkungsgrade einen LED	233
		0.1.2	WIRKUNgsgrade einer LED	233
		0.1.3	Plastik-vergusskorper einer LED.	234
		0.1.4	Modulation einer IRED	234
		0.1.5	Abstand langitudinglan Madan	235
		0.1.0	Abstand longitudinaler Moden	235
		0.1./	Modellsprunge	230
		0.1.8		237
		0.1.9	DED Loson	237
	60	0.1.10	UFD-LASEF	238
	0.2		Itel-Detektolell	238
		0.2.1	Chartenauchauta und Empfindlichkait	238
		0.2.2	Quantenauspeule und Empinionichkeit	238
		0.2.3	Lawingsfotodiade	239
		0.2.4	Lawinemolouloue	239
		0.2.0		239

7	Führung von Licht in Lichtwellenleitern			
	7.1 Einleitung		241	
		7.1.1	Eigenschaften von Lichtwellenleitern	241
	7.2	Schicht	chtwellenleiter	
		7.2.1	Doppelheterostruktur	241
	7.3 Wellen in zylind		in zylindrischen Fasern.	242
		7.3.1	Stufenindex-Faser	242
		7.3.2	Monomode-Faser	243
		7.3.3	Zusammensetzung des Faserkerns	244
	7.4 Dämpfung in Lichtwellenleitern		ung in Lichtwellenleitern	245
		7.4.1	Dämpfungskoeffizient	245
		7.4.2	Dämpfung in PMMA	246
		7.4.3	Abschneidemethode	247
		7.4.4	Wechsel des Sendelasers	247
		7.4.5	Nachrichtenübertragung auf POF	248
	7.5 Dispersion im Lichtwellenleiter		sion im Lichtwellenleiter	248
		7.5.1	Bitrate einer Stufenindex-Faser	248
		7.5.2	Bitrate einer Plastikfaser	249
		7.5.3	Kombination von Dispersionsmechanismen	249
		7.5.4	Dispersion einer Multimodefaser	250

Einleitung

1.1 Lichtwellenlängen

In welchem Wellenlängen- und Frequenzbereich liegt das sichtbare Spektrum (VIS)?

1.2 Welleneigenschaften

Um welche Art Welle handelt es sich bei Lichtwellen?

2.1 Lichtstrahlen, optische Abbildung

Wie entsteht eine reelle und eine virtuelle Abbildung?

2.2 Fermat'sches Prinzip

Siehe Aufgaben 2.3.1, 2.4.1 und 2.6.10.

2.3 Reflexion von Lichtstrahlen

2.3.1 Reflexionsgesetz aus Fermat'schem Prinzip

Leiten Sie mithilfe des Fermat'schen Prinzips (Gl. (2.2)) das Reflexionsgesetz (Gl. (2.3)) her.

Hinweis: Berechnen Sie den Weg *l* zwischen den Punkten A und B in Abhängigkeit von *x* und bestimmen Sie *x* so, dass *l* minimal wird. Damit lässt sich zeigen, dass $\varepsilon = \varepsilon_r$ ist.



2.3.2 Winkelspiegel

Wie viele Bilder sieht man von einem leuchtenden Gegenstandspunkt G, der vor einem Winkelspiegel mit dem Öffnungswinkel $\gamma = 60^{\circ}$ steht?



2.3.3 Rotierende Flüssigkeit als Parabolspiegel

Die Oberfläche einer rotierenden Flüssigkeit hat die Form eines Paraboloids. Dabei gilt

$$y = \frac{\omega^2 r^2}{2g},$$

mit *ω*: Winkelgeschwindigkeit der Rotation, *g*: Fallbeschleunigung.

Große Parabolspiegel für astronomische Fernrohre werden beispielsweise hergestellt, indem flüssige Glasmasse in eine langsam rotierende Form gegossen wird. Nach der Erkaltung hat die Oberfläche die gewünschte Paraboloidform.

Welche Brennweite hat ein Parabolspiegel, wenn die Drehzahl des Karussells $n = 6 \text{ min}^{-1}$ betrug?



2.3.4 Konstruktive Verfolgung eines schiefen Strahls bei einem Spiegel

Konstruieren Sie den Weg eines schief auf einen Hohl- bzw. Wölbspiegel fallenden Strahls.

2.3.5 Abbildung eines weit entfernten Gegenstands durch einen Hohlspiegel

Der 200-Zoll-Spiegel auf dem Mt. Palomar (Kalifornien) hat eine Brennweite von |f'| = 16,8 m. Wird er auf den Mond gerichtet, so entsteht in seiner Brennebene ein Bild des Mondes mit d' = 151,5 mm Durchmesser. Unter welchem Winkel erscheint der Mond von der Erde aus?

2.3.6 Newton'sche Abbildungsgleichung beim Hohlspiegel

Bezeichnet man beim Hohlspiegel den Abstand des Gegenstands vom Brennpunkt mit z und die des Bildes mit z', so gilt die Beziehung $z \cdot z' = f'^2$. Beweisen Sie diese Newton'sche Abbildungsgleichung.

2.3.7 Abbildung durch Hohl- und Wölbspiegel

Vor einem Hohlspiegel der Brennweite $f'_1 = -50$ mm befindet sich im Abstand $a_1 = (4 / 3) f'_1$ ein Gegenstand. Die vom Hohlspiegel reflektierten Strahlen treffen auf einen Wölbspiegel mit der Brennweite $f'_2 = -2 f'_1$. Beide Spiegel haben dieselbe optische Achse und den gegenseitigen Abstand $e = |3 f'_1|$. Bestimmen Sie den Ort des Bildes sowie den Abbildungsmaßstab.



2.3.8 Vergrößerung eines Kosmetikspiegels

Vor einem Hohlspiegel (Kosmetikspiegel) der Brennweite f' = -30 cm steht eine Person und betrachtet ihr Spiegelbild. In welcher Gegenstandsweite *a* vor dem Spiegel muss sich das Gesicht befinden, wenn der Abstand vom Gesicht zum Bild hinter dem Spiegel 25 cm sein soll? Wie groß ist der Abbildungsmaßstab β' ? Zeichnen Sie den Weg eines Strahlenbüschels, das von einem Objektpunkt ausgeht und in das Auge eintritt, das sich auf der optischen Achse befinden soll.



2.4 Brechung des Lichts

2.4.1 Brechungsgesetz aus Fermat'schem Prinzip

Leiten Sie das Snellius'sche Brechungsgesetz aus dem Fermat'schen Prinzip her.

2.4.2 Codenummern optischer Gläser

Welche Codenummer hat das Schwerkronglas SK 15 mit n_d = 1,622990 und ν_d = 58,06?

2.4.3 Brechung an einem Glaswürfel

Ein Lichtstrahl, der in der Zeichenebene verläuft, fällt unter dem Winkel $\varepsilon_1 = 60^{\circ}$ auf die Flächenmitte eines von Luft umgebenen Würfels aus Glas. Bestimmen Sie den Lichtweg im Würfel, wenn der Brechungsindex des Glases n = 1,5 beträgt. Unter welchem Winkel verlässt der Strahl den Würfel?



2.4.4 Brechung und Totalreflexion an einem Prisma

Ein Lichtstrahl fällt gemäß Skizze auf einen Glasblock der Brechzahl n = 1,5, der sich an Luft befindet.



- a) Wie groß muss der Einfallswinkel ε_1 sein, damit der Strahl den Block parallel zur Basislinie verlässt? Zeigen Sie, dass an der Stelle A Totalreflexion auftritt.
- b) Nun wird der Glasblock auf eine Flüssigkeitsoberfläche aufgesetzt, so dass die Flüssigkeit die Basisfläche benetzt. Wie groß muss der Brechungsindex der Flüssigkeit sein, damit die Totalreflexion im Punkt A verschwindet?

2.4.5 Brechzahlbestimmung

Die Brechzahl einer Zuckerlösung wird folgendermaßen bestimmt: Auf dem Boden eines Gefäßes befindet sich ein Spiegel, der um die Achse D drehbar ist. Ein Lichtstrahl, der senkrecht zur Oberfläche in die Lösung eintritt, wird im Punkt P gerade total reflektiert, wenn der Winkel $\alpha = 23,0^{\circ}$ ist. Wie groß ist der Brechungsindex der Zuckerlösung?



2.4.6 Numerische Apertur einer Glasfaser

Leiten sie die Gleichung (2.19) für die numerische Apertur einer Stufenindexfaser her.

2.4.7 Minimaler Ablenkwinkel am Prisma

Bei einem Prisma nach *Bild 2.18* mit brechendem Winkel $\alpha = 60^{\circ}$ und Brechungsindex n = 1,5 soll der Betrag des Ablenkwinkels δ in Abhängigkeit vom Einfallswinkel ε'_1 aufgezeichnet werden. Das umgebende Medium ist Luft.

Verifizieren Sie anhand der Kurve die Aussage, dass der Ablenkwinkel bei symmetrischem Durchgang minimal wird.

Was passiert für Einfallswinkel $\varepsilon'_1 < 27,92^\circ$?

2.4.8 Bauernfeind-Prisma

Das Bauernfeind-Prisma hat den Prismenwinkel $\alpha = 90^{\circ}$ und ist gleichschenklig. Die Basis ist verspiegelt. Ein Strahl fällt parallel zur Basis in der Nähe der brechenden Kante auf das Prisma.



Zeigen Sie, dass der Ablenkwinkel δ stets 90° ist, unabhängig von der Höhe des Einfalls.

2.4.9 Abbe-Refraktometer

Das Abbe-Refraktometer dient der Bestimmung der Brechzahl von Flüssigkeiten und Festkörpern. Fällt Licht in das Beleuchtungsprisma, dann wird infolge der rauen Glasoberfläche der Basis in die Flüssigkeit (grau) diffuses Licht in allen denkbaren Richtungen eintreten. Der Weg eines streifend einfallenden Strahls ist in der Abbildung gezeichnet. In der Brennebene der Linse ergibt sich eine hell/dunkel-Grenze, aus deren Lage der Brechungsindex der Flüssigkeit bestimmt werden kann.



a) Leiten Sie folgende Gleichung für den Brechungsindex *n* der Flüssigkeit in Abhängigkeit vom Prismenwinkel α , dem Austrittswinkel ε_2 sowie dem Brechungsindex n_G des Prismenglases her:

 $n = \cos\alpha\sin\varepsilon_2 + \sin\alpha\sqrt{n_{\rm G}^2 - \sin^2\varepsilon_2} \ . \label{eq:n_sigma_sigma}$

b) Berechnen Sie den Brechungsindex für die Daten $\alpha = 50^{\circ}$, $\varepsilon_2 = 15,3^{\circ}$, $n_G = 1,55$ sowie $\alpha = 60^{\circ}$, $\varepsilon_2 = -8,6^{\circ}$, $n_G = 1,6$.

2.5 Brechung an gekrümmten Flächen

2.5.1 Kartesisches Ovaloid

Welche mathematische Beziehung beschreibt die Form eines *kartesischen Ovaloids*, das sich dadurch auszeichnet, dass sich alle Strahlen, die von einem Objektpunkt O ausgehen, nach der Brechung an der Oberfläche im Bildpunkt O' treffen?

Konstruieren Sie ein Oval für die Schnittweiten s = 60 mm und s' = 120 mm mit den Brechzahlen n = 1 und n' = 1,5



2.5.2 Vergleich Kartesisches Ovaloid und Kugelfläche

Die Abbildung eines Objektpunktes in einen Bildpunkt mit den Zahlenwerten von Aufgabe 2.5.1 soll nun durch eine sphärische Oberfläche im Paraxialgebiet durchgeführt werden. Berechnen Sie mithilfe der Abbe'schen Invariante den Krümmungsradius der erforderlichen Kugeloberfläche und vergleichen Sie das Ergebnis mit dem Kartesischen Ovaloid von Aufgabe 2.5.1.

2.5.3 Stablinse mit Abbe'scher Invariante

An ein Glasstäbchen mit 16 mm Durchmesser wird eine Halbkugel angeschmolzen (s. Skizze). Ein Laserstrahl mit 2 mm Durchmesser fällt parallel zur Symmetrieachse auf die Kugelfläche. Der Brechungsindex des Glases ist n' = 1,5; es ist von Luft umgeben.

- a) Auf welche Länge *d* muss das Glasstäbchen abgeschnitten werden, damit der Laser genau am ebenen Ende fokussiert wird?
- b) Unter welchem Winkel $\sigma_{\rm 2}$ treten die Randstrahlen des Lichtbündels an der Planfläche aus?

Hinweis: Tatsächlich werden Laserstrahlen als Gauß'sche Strahlen beschrieben (s. *Abschn. 4.6*). Hier soll näherungsweise mit paraxialen Strahlen der geometrischen Optik gerechnet werden.



2.5.4 Kugellinse mit Abbe'scher Invariante

Welchen Brechungsindex müsste eine transparente Kugel haben, damit ein durch die Mitte gehendes paralleles Strahlenbündel auf einem gegenüber liegenden Punkt auf der Kugeloberfläche fokussiert würde? Die Kugel befindet sich an Luft.



2.5.5 Kugelförmiges Aquarium

Ein Fisch schwimmt in der Mitte eines kugelförmigen Aquariums mit dem Durchmesser 32 cm. Wo erscheint das Bild des Fisches, wenn der Einfluss des dünnen Glases auf die Brechung der Lichtstrahlen vernachlässigt wird?

2.6 Abbildung durch Linsen

2.6.1 Linse an Luft und Wasser

Die Konvexseite einer dünnen Plankonvexlinse ($n_L = 1,6$) hat einen Krümmungsradius von r = +120 mm. Die Linse ist auf der Planseite von Wasser umgeben ($n_W = 1,333$) und auf der Konvexseite von Luft.

- a) Wie groß ist die Brennweite der Linse auf der Wasser- bzw. Luftseite?
- b) We entsteht das Bild eines Gegenstandes, der im Abstand a = -300 mm vor der Linse (in der Luft) steht? Wie groß ist der Abbildungsmaßstab?
- c) Konstruieren Sie die Abbildung.

2.6.2 Brennweite in Abhängigkeit vom umgebenden Medium

Welche Brennweite f'_W hat eine Glaslinse in Wasser ($n_W = 4/3$), wenn sie an Luft die Brennweite f'_L besitzt? Welche Rolle spielt die Brechzahl n_L des Linsenmaterials?

2.6.3 Linsenschleifergleichung

Eine Linse aus Flintglas hat den Krümmungsradius $r_1 = 400$ mm. Der Brechungsindex des Glases beträgt $n_L = 1,62$. Welchen Radius muss die zweite Fläche haben, damit die Brechkraft der Linse D' = 2 dpt beträgt? Welche Form hat die Linse?